



## Wie Team Performance von Grund auf verbessert werden kann

Gemäss einem Beitrag auf dem Portal "management30" (<https://management30.com>) bilden folgende sechs Schlüsselpunkte die Grundlage für eine gute Zusammenarbeit:

- Die Auseinandersetzung miteinander suchen
- Klarheit schaffen
- Einander vertrauen
- Die Auswirkungen verstehen
- Verlässlich sein
- Sich um die Resultate kümmern

Diese sechs Punkte in Zusammenhang mit guter Team Performance zu bringen mag auf den ersten Blick schon fast trivial wirken. Gleicht man sie mit der eigenen Arbeitssituation ab merkt man jedoch sehr schnell, dass hier wohl das Eine oder Andere zu oft nicht wunschgemäss läuft. Ob Verwaltungsrat, Geschäftsleitung, Teamleiter oder Teammitglieder: alle haben Potential zur Verbesserung. Beim genaueren Hinsehen wird klar, warum diese 'einfachen' Punkte so wichtig sind.

### Die Auseinandersetzung miteinander suchen

Missverständnisse sind im Arbeitsleben an der Tagesordnung. Ihretwegen gehen unzählige wertvolle Stunden - und damit auch viel Innovation und Motivation - verloren. Geht man jedoch auf verschiedene Meinungen und Sichtweisen ein, und findet dadurch in der gegenseitigen Auseinandersetzung eine gemeinsame Sprache, steigert dies die Qualität und Effizienz.

### Klarheit schaffen

Sprechen wir wirklich von denselben Inhalten und Zielen oder kommen wir nicht oder nur sehr langsam voran, weil wir zu oft aneinander vorbei kommunizieren? Ein gemeinsames Kommunikationsfundament schafft Klarheit. Wird von allen die gleiche Terminologie verwendet und werden die Zusammenhänge von allen Beteiligten verstanden, schafft man viel Platz für konstruktives Feedback.

### Einander vertrauen

Wer kennt sie nicht: Die Micro Manager, die ihre Teams bis ins kleinste Detail überwachen, strukturieren, korrigieren und dabei völlig übersehen, dass sie dadurch die Selbstständigkeit, Kreativität und Motivation der Teammitglieder sukzessive untergraben? Ohne den Mitarbeitern Vertrauen entgegenzubringen, ist es nicht möglich, deren Potential auszuschöpfen. Das gegenseitige Vertrauen ist fundamental und muss bewusst gefördert werden. Das geschieht nicht von heute auf morgen, macht sich aber in mehrfacher Hinsicht bezahlt.



## Die Auswirkungen verstehen

Jede Aktion verursacht Reaktion. Diese führt zwangsläufig zu einer Konsequenz. Es ist wichtig zu verstehen, welche Auswirkungen unsere Aktionen auf uns und weitere Beteiligte haben. Es gibt zahlreiche Beispiele, wie seitens Verwaltungsrat oder Geschäftsleitung 'über die Köpfe hinweg' falsch entschieden wurde. Oft wurde es bei solchen Entscheidungen unterlassen, die Beteiligten zu möglichen Auswirkungen zu befragen.

## Verlässlich sein

Für Teammitglieder ist es unerlässlich, dass sie sich auf die Führung der Organisation verlassen können; sei dies im direkten oder indirekten Zusammenhang mit der täglichen Arbeit. Nur so kann Vertrauen langfristig aufgebaut und die Produktivität gesichert werden.

## Sich um die Resultate kümmern

Als Einzelner gute Arbeit zu leisten und dabei das Gesamtergebn nicht aus den Augen zu verlieren sind zweierlei Dinge. Gerade in grösseren Organisationen herrscht zu oft ein ausgeprägtes 'Silodenken', ja sogar eine ungesunde Rivalität zwischen verschiedenen Abteilungen. Je besser Teams 'das grosse Ganze' verstehen, desto mehr steigt die Motivation und der Zusammenhalt innerhalb der Organisation.

Sämtlichen oben besprochenen Punkten liegt ein funktionierendes Kommunikationsfundament zugrunde, welches vor allem auch andere Meinungen zulässt, fördert und dadurch neue Lösungsansätze ermöglicht.

Existiert und funktioniert ein solches Kommunikationsfundament in Ihrer Organisation, oder bestehen schon im Ansatz Probleme? Die SokratesGroup unterstützt Sie gerne dabei, alle Beteiligten auf gleiche Augenhöhe und somit zum Erfolg zu bringen.

[www.sokratesmapconcept.com](http://www.sokratesmapconcept.com)

Tel.: 044 724 26 86

